

**Wettbewerb der AGENDA 21  
Landkreis Oberhavel  
2005  
„Verbesserung der Jugendarbeit“**

---

Für das Jahr 2005 lobt die Lenkungsgruppe der AGENDA 21 einen Wettbewerb zur Unterstützung der Jugendarbeit in den Städten und Gemeinden des Landkreises OHV aus.

Anlass des Wettbewerbs ist die Absicht der „AGENDA 21 des Landkreises“ in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachbereichen und Fachdiensten der Kreisverwaltung sowie mit Jugendeinrichtungen und dem Mittelstandsverband vielseitige Initiativen zur Verbesserung der Jugendarbeit auf dem Gebiet der kulturellen und sozialen Zusammenarbeit in den Städten und Gemeinden des Landkreises auszulösen bzw. gewonnene Erfahrungen bereits realisierter Projekte in anderen Kommunen zur Nachnutzung zu empfehlen.

Das wesentliche Ziel des Wettbewerbs besteht darin, durch Ausgestaltung und Festigung bestehender bzw. neuer sozialer – und kultureller Projekte, vielfältige Initiativen zur Stärkung der Gemeinden als kommunikative Zentren beizutragen.

In Projektgruppen und Zirkeln soll vor allem die kreative Mitgestaltung der Jugendlichen angeregt und die „Öffnung eigener Einrichtungen“ über das bestehende Maß hinaus für breitere Bevölkerungsschichten initiiert und gefördert werden.

- Projekte zur Verbesserung der Freizeitgestaltung
- Projekte der Berufsvorbereitung
- Projekte des Umwelt- und Naturschutzes
- Projekte der Geschichtsforschung

Die einzelnen Projektinitiativen sollten durch die Orientierung am örtlichen Bedarf, speziellen kommunalen Besonderheiten bzw. die Anlehnung an regionale Traditionen einen nachvollziehbaren lokalen Bezug vermitteln und die Nachhaltigkeitskriterien des Agenda 21 Prozesses erkennbar sein.

**Die Einreichung von Dokumentationen bereits realisierter Konzepte, die diesen Ausschreibungskriterien entsprechen, ist ausdrücklich erwünscht!**

<i>Auslober:</i>	Lenkungsgruppe der AGENDA 21 des Landkreises
<i>Art des Wettbewerbs:</i>	Territorial begrenzter Ideenwettbewerb.
<i>Beschreibung der Wettbewerbsaufgabe:</i>	Die im Wettbewerbsverfahren durch das Preisgericht zu beurteilenden Schwerpunkte sind unter dem Punkt „ <i>geforderte Leistungen</i> “ zusammengefasst.
<i>Einverständnis:</i>	Die Teilnehmer, Juroren und Sachverständigen erklären sich durch ihre Beteiligung bzw. Mitwirkung am Wettbewerbsverfahren mit den vorliegenden Teilnahmebedingungen einverstanden.  <b>Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.</b>
<i>Teilnehmer:</i>	Es werden vorrangig Jugendliche, Jugendgruppen sowie der Lehrkörper der Schulen des Landkreises Oberhavel im Zusammenwirken mit den Gemeinden zur Teilnahme aufgerufen.  Die Einbeziehung weiterer interessierter Bürger, örtlicher Einrichtungen sowie örtlicher Betriebe in die Lösung der Wettbewerbsaufgabe ist ausdrücklich erwünscht.
<i>Preisgericht:</i>	Das Preisgericht setzt sich wie folgt zusammen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Mitglieder der Lenkungsgruppe der AGENDA des Landkreises</li><li>- Vertreter aus Politik und Verwaltung des Landkreises</li></ul>

- Vorsitzende / Sprecher kreislicher Mitwirkungsgremien
  - Vertreter des Mittelstandsverbandes
  - Vertreter der Jugendeinrichtungen (Beiräte)
- Vorprüfer:*
- Aktive Mitstreiter der AGENDA-Arbeitsgruppen
  - Mitarbeiter der Fachämter der Kreisverwaltung
  - Jugendpfleger / Sozialarbeiter
- Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen:*
- Die Übergabe dieses Wettbewerbsaufrufes an die aufgerufenen Teilnehmer erfolgt am 15.06.2005 durch das AGENDA-Büro des Landkreises (Tel. 033397/72877; Fax: 033397/60582);
- Rückfragen:*
- Rückfragen sind schriftlich bis zum 01.07.2005 an das AGENDA-Büro im *Jugendgästehaus des Sterntaler e.V., Neue Straße 5, 16515 Zühlsdorf* zu richten.
- Die Beantwortung erfolgt schriftlich. Bei allgemeinem Interesse werden die Teilnehmer durch Protokoll unterrichtet.
- Das Protokoll wird Bestandteil der Ausschreibung.
- Abgabe:*
- Eine Dokumentation der Konzeptionen bzw. Initiativen ist bis zum 20.10.2005 in der INFOTHEK der Kreisverwaltung, Poststraße 1, 16515 Oranienburg bzw. im AGENDA-Büro abzugeben.
- Die Wettbewerbsarbeiten sind zu unterzeichnen und mit folgendem Vermerk einzureichen:  
**„AGENDA-Wettbewerb 2005 – Verbesserung der Jugendarbeit“**
- Kennzeichnung:*
- Die Arbeiten sind in allen Stücken durch einen entsprechenden Verweis auf die/den Teilnehmer zu kennzeichnen.
- Vorprüfung:*
- Die Vorprüfung wird im Zeitraum vom 24.10.2005 bis 27.10.2005 im Landratsamt durchgeführt.
- Preisgericht:*
- Die Sitzung des Preisgerichtes findet in der Woche vom 31.10.2005 bis 04.11.2005 im Landratsamt statt.
- Geforderte Leistungen:**
1. Beschreibung / Kurzdarstellung der Ausgangslage der Jugendlichen an der Schule / in der Gemeinde;
  2. Darstellung der Situation / des Problems das einer Lösung zugeführt werden soll.
  3. Nachvollziehbare Dokumentation des geplanten / realisierten Konzeptes;  
Erläuterungsbericht und / oder Fotos / Zeichnungen / Videodokumentationen / Modelle;
  4. Darstellung der erreichten / erreichbaren Verbesserungen für die Jugendlichen und die Gemeinde, Einbeziehung von Randgruppen.
  5. Beschreibung der speziellen Aspekte der Nachhaltigkeit sowie der erkennbaren Wechselwirkungen der erarbeiteten Konzeption zwischen den Jugendlichen und der Kommune.
  6. Ggf. Kosten- / Nutzendarstellung / Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt der Projektidee für die Einrichtung / Schule bzw. die Gemeinde; (Grobkostenschätzung)
  7. Anzahl der einbezogenen Personen / beteiligten Einrichtungen, besondere Formen der Zusammenarbeit,

8. Ggf. erste eigene Vorstellungen zur Realisierung,

**Bei bereits realisierten Projekten ist entsprechend den vorgenannten Punkten eine nachvollziehbare Dokumentation des realisierten Projektes (Erläuterungsbericht und/oder Fotos / Zeichnungen / Modelle / Video ...) einzureichen.**

Das Preisgericht kann zur fachlichen Beurteilung der eingereichten Arbeiten Sachverständige hinzuziehen.

Die abschließende Beurteilung der Ergebnisse bleibt dem Preisgericht vorbehalten.

<i>Preise:</i>	<b>1. Preis</b>	<b>1.000,- €</b>
	<b>2. Preis</b>	<b>750,- €</b>
	<b>3. Preis</b>	<b>500,- €</b>

(eine begründete Veränderung dieses Aufteilungsschlüssels bei Einhaltung der Gesamtsumme behält sich die Jury vor.)

*Weiterbearbeitung:* Die Jury gibt eine schriftliche Empfehlung für die weitere Bearbeitung und Möglichkeiten der breiten Anwendung / Umsetzung und Verallgemeinerung der Wettbewerbsergebnisse ab.

**Die Realisierung der Projektideen an kommunalen Einrichtungen ist nur im Rahmen der Haushaltsplanungen der Kommunen möglich.**

**Der Auslober erklärt, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes, die Umsetzung prämierter Projektideen im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen.**

*Eigentum und Urheberrecht:* Der Auslober ist berechtigt, die Arbeiten nach Abschluss des Wettbewerbs ohne zusätzliche Vergütung zu dokumentieren, auszustellen und zu veröffentlichen.

Die Namen der Projektgruppen bzw. Verfasser werden dabei genannt.

Durch ihre Unterschrift unter dem Wettbewerbsbeitrag versichern die Teilnehmer, dass sie die geistigen Urheber der Wettbewerbsbeiträge sind und gemäß den Wettbewerbsbedingungen teilnahmeberechtigt waren.

*Bekanntmachung des Ergebnisses, Ausstellung der Arbeiten:* Das Ergebnis des Wettbewerbs wird den Teilnehmern unmittelbar nach der Entscheidung der Jury mitgeteilt und der Öffentlichkeit über die Presse bekannt gegeben.

Die eingereichten Dokumentationen werden mit den Namen der Mitglieder der Projektgruppen / Verfasser öffentlich ausgestellt.

Eröffnung, Ort und Dauer der Ausstellung werden den Wettbewerbsteilnehmern über die Presse bekannt gegeben.

Darüber hinaus wird den Preisträgern Gelegenheit gegeben, ihre Projektidee im Rahmen des AGENDA-Forums im Nov./Dez.2005 in Oranienburg vorzustellen.

Für den Auslober:  
die Mitglieder der Lenkungsgruppe  
AGENDA 21 des Landkreises

Wolfgang Blankenburg und Reiner Tietz